

1



Die FWG wird eine ausschließlich sachbezogene, offene, ehrliche und kritische Kommunalpolitik verfolgen - unabhängig von parteipolitischen oder personenbezogenen Zwängen. Dafür setze ich mich ein.

Ekkehard Gaydoul, 42 Jahre
Verheiratet, 2 Kinder, Physiker

2

Mit Sachverstand, Augenmaß und Gemeinsinn, Bewährtes erhalten und Neues gestalten



Georg Krell, 59 Jahre,
Verheiratet, 5 Kinder, Landwirt

11



Sachpolitik statt Parteipolitik! Die vorhandene absolute Mehrheit vereinbart sich nicht mit gelebter Demokratie. Ich stehe für die Frage: Ist eine Sache gut für Groß-Bieberau oder nicht - unabhängig von einem Parteibuch?!

Jörg Bernius, 40 Jahre
Verheiratet, 2 Kinder, Verwaltungsfachwirt

12

Ich unterstütze die FWG, weil in den letzten Jahren von den etablierten Parteien meiner Meinung nach wenig für Groß-Bieberau getan wurde



Werner Hitscherich, 46 Jahre
Verheiratet, 2 Kinder, Schweißer

3

Alles ist vergänglich, so auch eingefahrene Strukturen in Groß-Bieberau. Wir wollen als neue Keimzelle verkrustetes aufbrechen und mehr die Bürger mit einbeziehen.



Michael Hermanns, 44 Jahre,
Verheiratet, 2 Kinder, Software Techniker

4




Groß-Bieberau braucht Ihr Engagement! Engagiertes Ehrenamt besonnen unterstützen, nicht behindern, dafür setze ich mich ein!

Uwe Hartmann, 43 Jahre,
Verheiratet, 2 Kinder, Dipl. Ing.

13

„Ich bin aus Erfahrung etwas klüger geworden. Parteien vertreten das Volk ? Freie Wähler sind das Volk !“



Helmut Frohnert, 62 Jahre
Verheiratet, 2 Kinder, Pensionär

14



Mein Ziel ist das Lösen festgefahrener Strukturen und das Einbringen neuer Ideen in eine Kommunalpolitik, in der nicht die Interessen einer Partei, sondern die der Bürger im Vordergrund stehen

Michaela Lehmann, 31 Jahre
Verheiratet, 2 Kinder, Bankkauffrau

5



Ich bin bei der FWG da hier für die Stadt Gross-Bieberau frei von bundes- oder landespolitischen Zwängen vernünftige Politik gemacht wird

Iris Weber, 39 Jahre,
Verheiratet, 2 Kinder, Techn. Zeichnerin

6

„Nichts ist so beständig wie der Wandel“.



Laura Hochgenug, 38 Jahre,
Verheiratet, Dipl. Betriebswirtin

15




Ich bin bei der FWG weil ich der festen Überzeugung bin, daß ich hier etwas für Groß-Bieberau bewegen kann.

Walter Hochgenug, 43 Jahre
Verheiratet, Dipl. Ing.

16

Junge Politik, braucht Junge Leute. FWG, hier wird nicht nur genickt. Da kann ich was verändern.



Simon Hermanns, 21 Jahre
Chemikant

7

Ich engagiere mich in der FWG um eine positive Zukunft der Bürger mitgestalten zu können



Klaus Hesse, 51 Jahre,
Verheiratet, Techn. Angestellter

8



Ich trete für die FWG an, weil ich noch viel Entwicklungspotential in einer gemeinsamen Kinder, Jugend- und Seniorenarbeit von Stadt und Kirche sehe. Das was bisher gemeinsam geleistet wurde ist oftmals gut. Es geht aber noch deutlich besser !!!

Uwe Withelm, 41 Jahre,
3 Kinder, Selbst. Verlagskaufmann

17

Die FWG bringt wieder mehr Spannung ins Parlament. Die brauchen wir, damit der Strom wieder besser fließt und mehr Lichter als nur eines sich daran entzünden können.



Jens Wiemer, 39 Jahre
Verheiratet, Kfz-Elektriker

18



FWG, weil in der FWG das „Wir“ mehr zählt als das „Ich“, und das ist eine sehr leistungsstarke Windmaschine für Groß-Bieberau.“

Dieter Buxmann, 56 Jahre
Verheiratet, 3 Kinder, Kaufmann

9



Um in Groß-Bieberau etwas zu verändern, muss mehr Demokratie bei der Kommunalpolitik möglich sein, darum unterstütze und wähle ich FWG.

Horst Lohnes, 48 Jahre,
Verheiratet, 2 Kinder, Kommissionierer

10

XXXXXX



Torsten Wenzler, 40 Jahre,
Verheiratet, Dipl. Soz. Pädagoge

19



In der FWG sind junge Leute, die frei von Parteiabhängigkeiten etwas für die Groß-Bieberauer bewegen und verbessern wollen. Deshalb unterstütze ich die FWG.

Bernd Loose, 66 Jahre
Verheiratet, Rentner

20

Ich engagiere mich in der FWG, weil ich nicht nur zuschauen, sondern selbst aktiv sein will. Gemeinsam mit der kompetenten Mannschaft der FWG kann ich meine eigenen Ideen und Fähigkeiten in die Kommunalpolitik einbringen



Rainer Albrecht, 41 Jahre
Verheiratet, 1 Kind, Dipl. Mathematiker

21



Ich unterstütze die FWG, weil die FWG überparteilich handeln kann, ohne an ein Parteibuch oder Programme einer Mutterpartei gebunden zu sein.

Georg Reinheimer, 43 Jahre
Angestellter

22



Ich unterstütze die FWG damit künftig Entscheidungen wieder im Parlament und nicht vorher im Rathaus getroffen werden.

Dr. Rolph Niederberger, 62 Jahre,
Verheiratet, Rechtsanwalt

23

Für alle
Wirtschaftlich denken und
Groß-Bieberau in

fortschrittlich handeln
wachsam für
gewissenhafter Weise.



Anton Weiher, 76 Jahre,
Verheiratet, 2 Kinder, Rentner

24



Um das bürgerliche Lager in Groß-Bieberau zu unterstützen, bin ich auf die Liste der FWG gegangen.

Fritz Albrecht, 52 Jahre,
Verheiratet, 3 Kinder, Landwirt

Veranstaltungen der FWG

- 16.02.: **„Energie sparen - aber wie?“**
20 Uhr „Blaue Hand“
Referent:
Torsten May, unabhängiger Energieberater
Geprüfter Gebäudeenergieberater im Handwerk,
Mitglied der Umweltallianz Hessen und Partner der Hessischen
Energiesparaktion
- Weitere Entwicklung der Öl- und Gaspreise
 - Der Dena Energiepass (Deutsche Energie Agentur)
 - Energieeinsparpotenziale im Gebäudebestand
 - Anwendung alternativer Energien im häuslichen Bereich
 - Die Energieeinsparverordnung und ihre Auswirkungen
 - Wirtschaftlich modernisieren mit Fördermitteln
 - Beispiele aus der Praxis
- 19.02.: **Ortsbegehung Rodau**
- 02.03.: **Öffentliche Vorstellung Wahlprogramm**
20 Uhr „Deutsches Haus“
- 19.03.: **Wanderung zur Hippelsbach**
- 26.03.: **Kommunalwahl**



Freie Wählergemeinschaft Groß-Bieberau
www.fwg-gross-bieberau.de

Kommunalwahl 26. März 2006
Liste 5